

er bey beyden überaus beliebt war. Dieser Mann ist 1717. 10 Meilen hinter Warschau geboren. Er kam 1735. hieher auf das Joachims-
thalische Gymnasium, 1737. gieng er auf die Universität in Frankfurt an der Oder, und vom Jahr 1738. bis 1743. saß er zu den Füßen der berühmten Männer, Schultens, Wessels, Harnerts, Gravesands, Muschenbrocks und Hemstershusens, auf der damals sehr blühenden Universität Leiden. Er schrieb auch 1742. eine Philologisch-Theologische Disputation über Ps. 68, 14. Im Jahr 1745. trat er das Pastorat zu Heinersdorf an, und verwaltete es bis 1747. da er nach Berlin kam. Hier hat er unter andern folgende Schriften herausgegeben:

1) Die böhmische Bräderkonfession vom Jahr 1535, nebst dem daran gehängten Bräderkatechismus. 1748. 8.

2) Einen Katechismus für die Jugend. 1748.

Am 17ten September wurde Herr Elsner von dem Doktor und Kirchenrath Elsner, als der erste evangelische reformirte böhmische Prediger in Berlin, in der böhmischen Kirche auf der Friedrichsstadt, die Bethlehemskirche genannt, öffentlich introducirt und der Gemeinde vorgestellt.

Es ist auch merkwürdig, daß, da Herr Prediger Elsner aus Pohlen kam, er das Böhmische nicht einmal recht lesen, geschweige denn sprechen konnte, (weil er zur Erlernung desselben

ben